

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

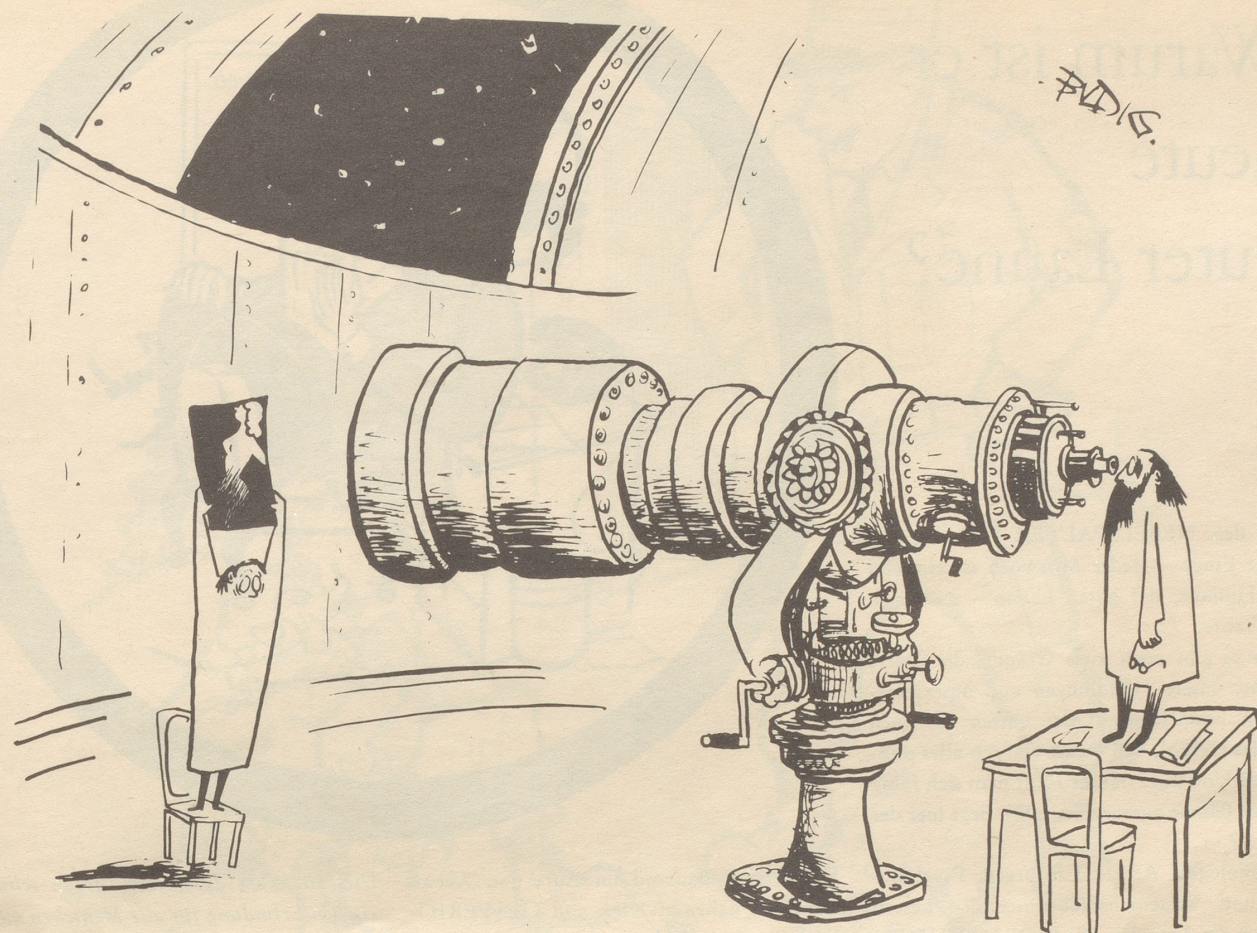
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Es ist die Venus.»

der Stadt erscheint, einem beflissenen Polizeier in die Augen. Stop!

«Mit was für einer Ruine fahren Sie denn da ganz reglementswidrig in Zürich herum? Mit diesem Schandfleck der Automobilindustrie! Ausweis bitte!»

«Das ist der Gipfel!» schmerzt der Fahrer zurück. «Das geht Sie einen Kabis an, verstanden, mit was für einem Wagen ich fahre. Quand il marche, il marche! Und wenn Sie's

genau wissen wollen – ein Elefant hat sich darauf gesetzt. Jawoll, ein Elefant aus Celebes!»

Der Polizist läuft rot an. «Mached Si nüd ds Chalb mit dr Polizei, Sie! Sie mit Ihrem Elefant, Sie! Sie sind ja verruggt, Sie!»

Von da an duzen sich die beiden, und es kommt zu einem jener vom Publikum stets als spannende und leicht aufregende Unterhaltung aufgefaßten Dialoge, wie sie auf den Rapporten der Polizei oft zu lesen sind. Der Inhalt des großen Tierbuches wird durchstößert nach jenen Spezialitäten, die nicht gerade auf die Goldwaage gelegt werden dürfen.

Doch schließlich glaubt jeder dem andern, und um das blessierte Wägeli vor künftigen Justizirrtümern zu bewahren, setzt sich der Polizist nun so gut er Platz findet, neben den Fahrer und so fahren sie einhellig der Garage zu.

Unterdessen läutet das Telefon: «Sie, Frau Meisterli, gad jetz händ si Ihre Maa abgfaßt! Ich has sälber gsee! Er hät vilecht eine überfahre! Emal ds Wägeli isch halbe kabut! Dr Tschugger isch näbet em zue ghoggt! Ja gälet Si, das sind Ziite hütigstags!»

Kaspar Freuler

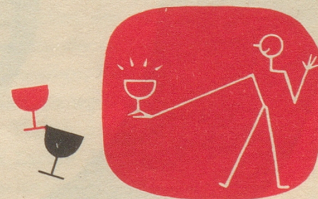
Bitte weiter sagen ...

Wie herrlich ist der Morgen,
wie golden ist der Tag,
das Glück geht durch die Felder
und blüht im Rosenhag.

Mein liebes, kleines Lieschen
beweise nun Verstand
und hüte Deine Zunge
vor einem Sonnenbrand!

Mumenthaler

Kenner fahren
DKW!



Hitze ? Durst ?

RESANO-TRAUBENSAFT
erfrischt ... belebt ... stärkt ...

Bezugsquellennachweis durch Brauerei Uster

Warum ist er heute guter Laune?

Für den NEBELSPALTER-Leser ist das keine Frage. – Jeder Mittwoch ist ein Fest des Humors, der guten Laune – und auch der Satire.

Aber es gibt noch viele Gründe, die unsere Laune, unsere Handlungen und unser Verhalten beeinflussen. Oder hatten Sie noch nie das Gefühl, daß «heute einfach alles mißlinge»? Und kurz darauf fühlt man sich fähig «ganze Bäume auszureißen». Wo liegt hier der Grund? –

Die Biologen, Aerzte, Chirurgen, Psychologen und Wissenschaftler unter den Lesern kennen die Antwort: Die BIORHYTHMEN des Menschen, deren Prinzipien in der BIORHYTHMISCHEN PERIODENLEHRE formuliert sind.

Seit dem Tage der Geburt sind im Menschen Interzellular-Substanzen tätig, die für unsere LEISTUNGSFÄHIGKEIT und WIDERSTANDSKRAFT, für unser Verhalten und unsere Handlungen verantwortlich sind. Unsere physischen, sensiblen und intellektuellen

Kräfte sind dauernd im Auf- und Abbau begriffen, haben HOCH- und TIEFPERIODEN, positive und negative Zeiten, GUTE, SCHLECHTE oder gar KRITISCHE TAGE zur Folge.

Um diese guten und schlechten Tage bewußt zu wissen, wäre bestimmt für jeden Menschen äußerst wertvoll. Oder wäre es in Ihrem Beruf nicht vorteilhaft, im VORAUS genau zu wissen, wann Sie zu großen Leistungen fähig sind und wann Schonung, Maßhalten oder gar Erholung Not tun?

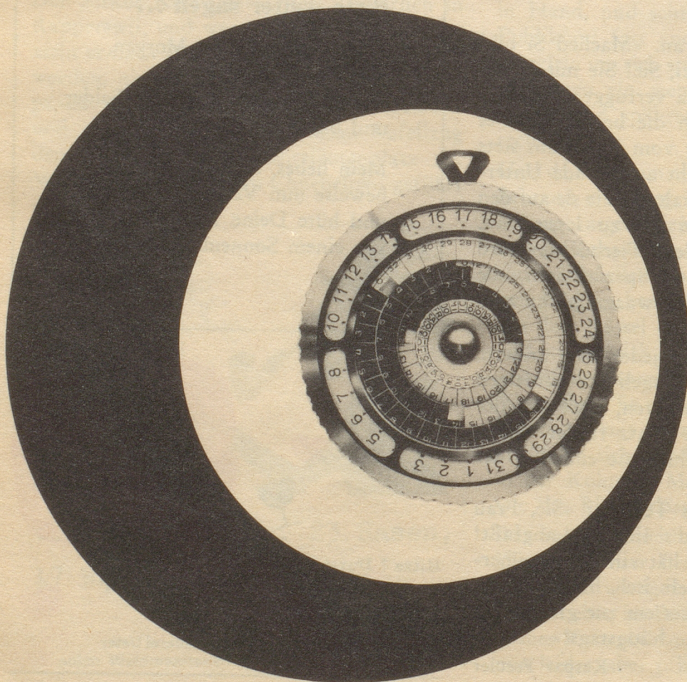
Dies ist heute dank einer neuen schweizerischen Erfindung für alle Menschen möglich geworden – dank dem RHYTHMOGRAF-Atlas!

Dieses Präzisionsinstrument ist nach der BIORHYTHMISCHEN PERIODENLEHRE konstruiert worden und dient zur dauernden Selbstkontrolle unserer physischen, sensiblen und intellektuellen LEISTUNGSFÄHIGKEIT und WIDERSTANDSKRAFT.

Wer aber um seine BIORHYTHMEN weiß, seine guten und schlechten Tage im VORAUS kennt, wird ausgeglichener, bewußter, positiver und damit glücklicher und erfolgreicher leben. Trotz der Hast unserer Zeit und einem überlasteten Arbeitspensum! Er wird glücklicher und sicherer disponieren und sich selbst besser beobachten und kennen lernen!

Der RHYTHMOGRAF-Atlas ist wissenschaftlich fundiert. Sie dürfen ihm Ihr volles Vertrauen schenken.

Erwerben Sie sich dieses Instrument und leben Sie erfolgreich und glücklich nach dem RHYTHMUS Ihres eigenen Lebens!



Senden Sie mir bitte einen RHYTHMOGRAF-Atlas Modell A in Chromstahl zu Fr. 75.-; Modell B in Plaqué zu Fr. 98.-.
Auf mein persönliches Geburtsdatum eingestellt: Tag,
Monat, Jahr,
Oder senden Sie mir bitte weitere Unterlagen.
Bitte, diesen Coupon ausschneiden und mit Ihrer genauen Adresse einsenden an:
Werner Barth, Generalvertretung, Zürich 1, Postfach

